

# Bürgerstiftung füllt Rücklage wegen niedriger Zinsen

**Neuwahlen zum Kuratorium:** Lars Steinkamp scheidet aus und wird von Martin Meyer ersetzt.

Vorstandswahlen sind im November. 8.750 Euro Fördergelder sind geflossen

Von Klaus Frensing

■ **Espelkamp.** Das Wichtigste kam zum Schluss der Jahreshauptversammlung: Die Neuwahlen zum Kuratorium der Bürgerstiftung, die alle drei Jahre auf der Tagesordnung stehen. Nachdem der Vorsitzende Hans-Martin Scherer noch einmal allen Mitgliedern sowie dem Vorstandsvorsitzenden Manfred Langhorst für die gute partnerschaftliche und freundschaftliche Zusammenarbeit gedankt hatte, wurde zur Tat geschritten.

Mit Lars Steinkamp verlässt auf eigenem Wunsch ein Mitglied das Kuratorium. Als sein Nachfolger wurde mit Martin Meyer, Geschäftsführer der Firma Meyer-Wagenfeld, ebenfalls ein Espelkamper Unternehmer vorgeschlagen.

Seine Wahl erfolgte ebenso einstimmig wie die der altingesessenen Mitglieder Walburga Rengeling, Hans-Martin Scherer, Hans-Jörg

Schmidt, Joachim Schulz und Christel Senckel. Vervollständigt wird das Kuratorium durch die gesetzten Mitglieder: Bürgermeister Heinrich Vieker, Mario Hoffmeister als Vertreter der Firma Gauselmann, Dr. Michael Pütz von der Firma Harting und Hartmut Jork von der Stadtparkasse Rahden sowie einem Mitglied der Familie Steding. Bei der kommenden Sitzung

des Kuratoriums im November dieses Jahres wird dann über den Vorsitz entschieden. Bis dahin werden Hans-Martin Scherer als Vorsitzender und Walburga Rengeling als seine Stellvertreterin an der Spitze bleiben.

Zuvor hatte Hans-Martin Scherer über die Aktivitäten der Bürgerstiftung im vergangenen Jahr berichtet. Insgesamt waren 8.750 Euro an För-

dergeldern geflossen und zehn Projekte mit Zuschüssen in Höhe von 250 bis 2.500 Euro unterstützt worden. Gleich zwei Mal waren der Förderverein Kirchenmusik (zur Finanzierung von Veranstaltungen und der Kantorenstelle) und der Stadtmarketingverein (Zuschuss für das Piraten-Kinderfest und für das 1. Espelkamper Filmfestival „SPITZiale“) bedacht worden.

Zudem wurden Projekte von Menndia Espelkamp (Seminar „Alter und Trauma“), Waldfreibadverein (Kleinkinderrutsche und Wasserspielzeug), Söderblom Big Band (Kulturevent zum 30. Geburtstag des Ensembles), Gestringer Dorfgemeinschaft (Lindenhügel), Chronik-Gruppe Alt-Espelkamp (Aufbau Archiv) und der Förderverein der Grundschule Isensedt (Fischer Technik Baukästen) gefördert.

Zusätzlich der 3.588 Euro an Sachkosten hat die Bürgerstiftung insgesamt 8.785, 88 Euro ausgegeben. Dem gegenüber stehen Einnahmen aus Spenden in Höhe von 27.365 Euro und Zinsen über 5.281,80 Euro, so dass ein Überschuss von 23.860,08 Euro erzielt wurde, der in die Rücklagen fließt.

Angesichts der derzeitigen niedrigen Zinsen ist dies für Hans-Martin Scherer ein Muss. „In diesem Jahr werden wir sicherlich mehr Geld ausgeben“, kündigte er an.



**Das Kuratorium:** Hier engagieren sich Martin Meyer (v. l.), Hans-Jörg Schmidt, Christel Senckel, Dr. Michael Pütz, Walburga Rengeling, Mario Hoffmeister, Hartmut Jork, Heinrich Vieker und Hans-Martin Scherer.

FOTO: KLAUS FRENSING